

31.1.2025

Pressemeldung

Initium

Seit Herbst 2023 gibt es die Berlin Ballet Company, gegründet von den beiden langjährigen Tänzern des Berliner Staatsballetts Arshak Ghalumyan und Alexander Abdukarimov, die beide künstlerisch stark durch den Choreographen Nacho Duato geprägt sind. Am Samstag, 15.2.2025 um 19.30 Uhr präsentieren sie unter dem Titel *Initium* einen dreiteiligen Abend der jungen Compagnie auf den Pfalzbau Bühnen.

The Curlicues of the Path wurde im Sommer 2023 anlässlich der Eröffnung der 36. "Jüdischen Kulturtage Berlin" uraufgeführt. Die Choreographie von Alexander Abdukarimov, der gerne mit Elementen wissenschaftlicher Fiktion arbeitet und Bewegung mit Emotion verbindet, begeistert zu orientalisch anmutenden Klängen mit kraftvollen Gruppenszenen, die sich mit solistischen Episoden abwechseln. Das facettenreiche Stück ähnelt einer Lebensreise hin zu der Erkenntnis, dass man bei genauer Betrachtung fast allen Dingen etwas Schönes abgewinnen kann. Arshak Ghalumyans tänzerische Qualitäten und seine enorme Bühnenpräsenz prägen seine Choreographien und repräsentieren alles, wofür die BBC steht. Seine Offenheit für Cross-Over-Projekte, seine Experimentierfreudigkeit gepaart mit seinem Gespür für Komposition charakterisieren seine Stücke. In Ghalumyans Choreographie Mare Crisium lassen sich fünf Tänzerinnen vom pulsierenden Rhythmus von Karl Jenkins' Musik infizieren. Sowohl synchronisiert in einem homogenen Kollektiv als auch in den aufbrausenden Solosequenzen geht von ihnen eine feminine Kraft aus, die das Publikum in den dynamischen Strudel ihres Tanzes einbezieht. Als Inspiration für das Stück Die Nacht diente Arshak Ghalumyan die gleichnamige Skulptur von Georg Kolbe, deren Pose gleichsam Anfang und Ende des Tanzstückes markiert. Die energetische Choreographie zu Streicherklängen von Ezio Bosso, Dawn of Midi und Ludovico Enaudi spiegelt sowohl die schwebende Anmut als auch die kraftvolle Ausstrahlung des Kunstwerkes wieder. Homogene Gruppensequenzen wechseln sich mit Soli ab, die von der stilistischen Vielfalt den Tänzer*innen getragen werden.

Preise 51 € / 42 € / 34 € / 26 €, **Kartentelefon** 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: http://www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

 $An sprechpartner: Dr.\ Roswita\ Schwarz, Telefon: (0621)\ 504-2540, E-Mail: \\ \underline{roswita.schwarz@ludwigshafen.de}$

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de

Herausgeberin:

Stadt Ludwigshafen am Rhein

Bereich:

Kommunikation und Beteiligung

Postfach 21 12 25 67012 Ludwigshafen Telefon: 0621 504-3013 Telefax: 0621 504-2049

E-Mail: pressestelle@ludwigshafen.de Internet: www.ludwigshafen.de Verantwortlich: Sigrid Karck

